

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

143 (24.5.1901) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 143. Drittes Blatt.

Freitag den 24. Mai

1901.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 53088. II. Die Erhebung über die Anbauflächen u. der Gemeinden im Jahre 1901 betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 18. Mai 1899 (Karlsruher Tagblatt vom 23. Mai 1899 Nr. 141 II. Blatt) setzen wir die Bürgermeisterämter in Kenntnis, daß auch in diesem Jahre eine Ermittlung der landwirtschaftlichen Flächen — wie dies bisher im Dezember mittelst der Ernteberichte geschehen — stattzufinden hat.

Mit dieser Ermittlung der Anbauflächen wird im Großherzogtum auch eine Erhebung der Obstbäume verbunden werden.

Die Ausfüllung des Formulars hat — wie bisher die der Ernteberichte — durch die Bürgermeisterämter bzw. Stadthalterämter unter Zuzug von Sachverständigen zu erfolgen.

Die nötige Anzahl von Formularen, für jede Gemeinde (abgesonderte Gemarkung) zwei, wird den Bürgermeisterämtern mit der nächsten Post zugehen. Das eine Exemplar ist nach Ausfüllung anher vorzulegen, das zweite ausgefüllte zu den dortigen Akten zu nehmen. Die Ausfüllung hat am 1. Juni ds. J., die Einsendung anher bei Vermelden der Absendung eines Briefboten bis spätestens 7. Juni ds. J. zu erfolgen. Wir machen den Bürgermeisterämtern zur Vermeidung von Beanstandungen und Rückfragen die genaue Beantwortung aller Fragen und den Eintrag richtiger Zahlen, sowie deren rechnerische Prüfung zur Pflicht.

Karlsruhe, den 21. Mai 1901.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bäckergenossenschaft Karlsruhe.

Mit beehren wir uns, der verehrlichen Einwohnerschaft hiesiger Stadt ergebenst mitzuteilen, daß durch Verwilligung der Freinacht für unsere Gehilfen in der Nacht von Pfingstsonntag auf Pfingstmontag in den hiesigen Bäckereien nicht gebacken wird. Wir richten daher an die verehrliche Einwohnerschaft das Ersuchen, sich rechtzeitig mit Backwaren zu versehen.

Karlsruhe, den 22. Mai 1901.

Der Vorstand:
Wilhelm Wilser.

Ferien-Kolonien für arme kränkliche Schulkinder der Stadt Karlsruhe.

Von S. Gr. S. dem Prinzen Karl, von Höchstbesen Gemahlin der Frau Gräfin von Rhena und dem Herrn Grafen Friedrich von Rhena haben wir die reiche Gabe von 170 M erhalten, wofür wir auch an dieser Stelle unsern ehrebetigsten Dank aussprechen.

Außer den bereits im Tagblatt quitierten Stiftungen und Spenden haben wir für die diesjährigen Ferienkolonien erhalten: durch Consul J. Vielesfeld: von S. Cornely 20 M., Karl Eitling in Frankfurt 20 M., Frau Professor Henneberg 10 M., Samuel Strauß 10 M., Frau West 10 M., Karl Wimpfheimer 10 M., J. B. 10 M.; durch Medizinalrat Dr. Brian: von Dr. K., pr. Arzt 5 M., Dr. L., pr. Arzt 5 M., R. 3 M., R. B. 2 M., Dr. R. A., Prof. 2 M., Dr. R. R. 2 M., Dr. R., Med. Rat 10 M., Frau Dr. Grailsheim 20 M., Frä. M. R. 120 M., Hofrat Dr. B. 10 M., Frau Ober-Rechn. Rat A. Wwe. 3 M., Med. Rat Dr. B. 10 M., General v. Müller, Exe. 10 M., Dr. Fr., pr. Arzt 20 M., Ober-Reg.-Rat Dr. Brückhoff 10 M.; durch Dr. med. R. Doll: von Otto Schäfer 30 M., Rudolf Schäfer 20 M., Freifrau von Marschall 10 M., Anna Duhl 10 M., B. S. 20 M.; durch Rektor Dr. Gerwig: von Ungenannt 1 M. 10 Pf.; durch Stadtarzt Dr. Hoffmann: von ihm selbst 20 M., F. S. 3 M., Ida 10 M., Amalie Seelmann 10 M., Ungenannt 5 M., C. S. 50 M., Hauptmann R. Kioje 50 M.; durch Major a. D. Kresmann: von ihm selbst 40 M., Oberbaurat Baumeister 20 M., Bankdirektor Kuhn 20 M., Bankdirektor Jacobi 10 M.; durch Frau Oberbürgermeister Lauter: von ihr selbst 20 M., Fr. L. G. 10 M., Frau Elise Heimburger 20 M.; durch Stadtarzt Dr. Nesch: von Frau Emil Widmann Wwe. 10 M.; durch Geh. Commerzienrat Schneider: vermittelt durch Stadtrat Boeck von S. D. an B. S. 24 M., Rudolf Herrmann 10 M., R. A. S. 10 M.; durch Oberbürgermeister Schuesler: von Graf Sponeck in Gernsbach 10 M.; durch Stadtschulrat Specht: von Frau Geh. Rat Wilmann zum Andenken an einen teuren Verstorbenen 30 M., Oberhofmeister Freiherr von Edelsheim 20 M., Geh. Rat Kilian 10 M., Med. Rat Dr. Dreßler 10 M., L. G. 10 M., R. W. 5 M., Frau D. Sch. 5 M., Badewei 3 M., Ober-Landesger.-Rat Kern 5 M., Ober-Jng. a. D. Deißle 11 M., Pfarrer a. D. Wilmann 5 M., Bau-Rat Reichard 5 M., Ungenannt 110 M. 25 Pf., Schmidt-Staub 13 M. 70 Pf.; durch Hofapotheker Ströbe: von ihm selbst 10 M., Geh. Rat M. Frey

Freiwillige Versteigerung.

Freitag den 24. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Hause Bismarckstraße 17, 2 Treppen hoch, im Auftrage von Fräulein Winter gegen Baarzahlung öffentlich versteigern: 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 2 Gefäße, 1 Speiseschrank, 1 ovales Tisch, 6 Rohrstühle, 2 spanische Bänke, 1 Bügelgasetmichtung, 1 Gasherd, 1 Bügelplatte, 1 Waschwange, 1 Bandschirm, 1 Messerschleifmaschine, 1 Kupferkessel, 1 Eismaschine, 1 Kinderstuhl, 1 Trümpfstuhl, 1 pneumatischen Apparat, 1 geschmiedetes Wandkästchen, 1 Schwert mit Perlmuttermuttergriff, 1 Staffelei, sowie Kupfergeschirr, Console, Lampen, Basen, Teppiche, Terrinen, Leuchter, einige Prachtwerke und Bücher, Militärbüchsen, Gläser und sonstige Küchens- und Hausgeräthe.

Karlsruhe, den 22. Mai 1901.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

Versteigerungen

in und außer dem Hause bei billigster Berechnung werden angenommen sowie auch einzelne Möbelstücke und ganze Haushaltungen angekauft und werden die höchsten Preise hierfür bezahlt im Auktionsgeschäft von S. Nischmann, Fähringerstraße 29.

10 A. Generalagent Rothmel 8 A. Frau Ober-Rechn.-Rat Reif-Bwe. 10 A. Geh. Reg.-Rat Reff- bad 10 A. Landger.-Rat Maas 10 A.; durch Baurat a. D. und Stadtrat Willard: von Fräulein N. 10 A. Stadtrat Ganser 8 A. Zusammen 1214 A. 05 K.

Wir danken herzlich und bitten um weitere freundliche Gaben. Karlsruhe, den 23. Mai 1901.

Das Komite:

Dr. Bär, Medizinalrat, Kaiserstraße 223. Bielefeld, Verlagsbuchhändler und Konsul, Zahn- straße 22. Dr. Brian, Medizinalrat, Amalienstraße 79. Dr. Doll, prakt. Arzt, II. Vorständer, Ritterstraße 26. Geier, Hauptlehrer, II. Schriftführer, Bahnhofstraße 44. Föhrerbach, Geh. Regierungsrat, Karl-Friedrichstraße 15. Habner, Oberlehrer, Durlacher Allee 16. Handel, Stadtrat, Stefanienstraße 37. Dr. Hoffmann, Stadtrat, Kriegsstraße 11. Frau Stadtrat Höpfner, Kaiserstraße 14. Huber, Armenrat, I. Schriftführer, Kaiserstraße 185. Knörzer, Geistlicher Rat, Erbprinzenstraße 14. Kreßmann, Major a. D., Bismarckstraße 23. Frau Oberbürgermeister Lauter, Westendstraße 59. Dr. Müller, Medizinalrat, Kaiserstraße 88. Rapp, Stadtpfarrer, Erbprinzen- straße 5. Dr. Reisch, Stadtrat, Kriegsstraße 29. Schneider, Geh. Kommerzienrat, Schatzmeister, Erbprinzenstraße 31. Schneiler, Oberbürgermeister, Karl-Friedrichstraße 10. Specht, Stadt- schulrat, I. Vorständer, Kreuzstraße 15. Frau Fabrikant Staber, Fichtestraße 7. Steinmöh, Oberlehrer, Wilhelmstraße 52. Ströbe, Hofapotheker, Inventaraufseher, Kaiserstraße 215. Frau Geh. Rat Ullmann, Stefanienstraße 18. Willard, Baurat, Soffenstraße 35. Ziegler, Medizinalrat, Westendstraße 74.

Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

Nachverzeichnete Bauarbeiten zur Vergrößerung der Lokomotivwerkstätte im Personenbahnhof hier sollen im öffentlichen Verdingungswege vergeben werden.

- 1. Grab-, Maurer- und Steinbauerarbeit, 2. Zimmerarbeit, 3. Glaserarbeit, 4. Schlosserarbeit, 5. Blechenerarbeit, 6. Anstreicherarbeit.

Die Pläne, Bedingungen und Arbeitsbeschriebe, welche nicht nach Auswärts verschickt werden, liegen auf dem diesseitigen Hochbaubüro Bahnhofstr. 9 Zimmer Nr. 11 zur Einsicht auf. Die auf Einzel- preise zu stellenden Angebote sind verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift: „Vergrößerung der Lokomotivwerkstätte im Personenbahnhof Karlsruhe“ Angebot auf ... Arbeit versehen; spätestens bis Mittwoch den 5. Juni, Vormittags 10 Uhr, an den Unterzeichneten einzu- reichen.

Zuschlagsfrist 3 Wochen.

Karlsruhe, den 21. Mai 1901.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

Haus-Versteigerung.

Nr. 2707. Auf Antrag des Eigentümers wird am Donnerstag den 30. d. Mts., Vormittags 10 Uhr,

im Amtszimmer des Unterzeichneten, Steinstraße 23, das unter Nr. 28 in der Hirschstraße hier neben Karl Friz, Glasfab. Witwe, und Karl Fr. Dürr, Schlosser, gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seiten- bau öffentlich zu Eigentum versteigert, wenn minde- stens der Schätzungspreis von ... Mark 28000.- erreicht wird.

Die übrigen Versteigerungsbedinge können bei Unterzeichnetem eingesehen werden. Karlsruhe, den 21. Mai 1901.

Großh. Notariat III. Bender. 3.1.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Amalienstraße 22 ist im Hinterhaus eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten; ebenso im 4. Stock des Vorderhauses ein großes Zimmer, nach dem Hof gelegen, an eine ruhige Person per 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Augartenstraße 17 ist eine Wohnung von einem großen, freundlichen, auf die Straße gehenden Zimmer, Küche und Keller auf 1. Juli zu ver- mieten. Näheres im Laden daselbst.

Bürgerstraße 19 ist im 3. Stock des Seiten- hauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer u. Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Seitenhauses.

* 3.1. Klauprechtstraße 3 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Veranda, Garten und üblichem Zubehör wegen Todesfall auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Klauprechtstraße 13 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Bad, Veranda nebst reichlichem Zugehör, auf 1. Juli preiswerth zu vermieten. Näheres parterre.

* 3.1. Klauprechtstraße 13 ist eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* Ruifenstraße 89 sind eine schöne Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller, für sofort oder später zu vermieten; desgleichen eine Mansarden- Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Stefanienstraße 49 ist der 4. Stock von 4 Zimmern, Vorplatz, Küche Kammer und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Waldstraße 5 ist im Seitenbau eine schöne, febl. Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller sofort oder später an eine ff. Familie zu vermieten.

* Jähringerstraße 66 ist eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall etc. per 1. Juli zu vermieten. Preis 270 Mk. Nähere Auskunft Jähringerstraße 66, parterre.

— Zwei Zimmer, Küche etc. in luftigem Seiten- bau per 1. Juli or. an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 36 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Gas und Wasser, nebst reichlichem Zugehör, sowie Vorgärtchen, ist wegen Wegzug auf 1. Juli event. früher billigst zu ver- mieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in drei Zimmern, Mansarde, Küche ist wegen Wegzug per 1. Juli zu vermieten. Näheres Winterstraße 38, parterre.

Eine hübsche Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. Juni oder Juli zu vermieten. Näheres Hebelstraße 1 im 2. Stock. *2.1.

Wohnung zu vermieten. 5.1. Waldstraße 52, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, deren jedes besonderen Eingang besitzt, sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11.

Mansarden-Wohnung, 3 Zimmer und Küche, davon 2 Zimmer nach der Straße liegend, per sofort event. später zu vermieten. Anzusehen zu jeder Tageszeit. Nä- heres Kaiserstraße 56. 10.1.

Selle 4 Zimmerwohnung, Hinterhaus, 1 Treppe hoch, jedes Zimmer mit be- sonderem Eingang, Küche und Keller auf 1. Juli anderweitig zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 4 Uhr. Näheres Kaiserstraße 56. 10.1.

Durlacher Allee 65 ist per 1. August eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 33. 3.1.

Gartenstraße 32 ist per 1. Oktober die Hochparterrewohnung von 6 Zimmern, Badelabiet und sonstigem Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Auskunft erteilt der Eigentümer, eine Treppe hoch.

Wohnungs-Gesuch. * Eine Wohnung von 4 Zimmern wird im Mittelpunkt der Stadt auf 1. September oder Ok- tober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3624 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten. * Ein einfach oder fein möbliertes Zimmer zu vermieten: Waldstraße 52, parterre.

* Herrenstraße 25, Ede Erbprinzenstraße, ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer zu ver- mieten.

* Ruifenstraße 41 ist im 1. Stock ein gut möb- lirtes Zimmer an einen Herrn sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Durlacherstraße 7 ist ein freundliches Zimmer mit Kochofen, Vorplatz und Keller sofort oder auf 1. Juni zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Markgrafenstraße 34, 3. Stock, am Pöbels- platz, ist ein gut möbliertes Zimmer mit vollstän- diger Pension auf 1. Juni zu vermieten.

Bismarckstraße 31, parterre, ist ein gut möb- lirtes Zimmer mit ganzer Pension sofort oder auf 1. Juni zu vermieten. 11 2087

— Zwei große, helle Zimmer, auf Wunsch theil- weise möblat, sich besonders gut für Kontor oder Geschäftszwecke eignend, sind sofort zu vermieten: Akademiestraße 28, 2. Stock.

* Ein gut möbliertes, großes Zimmer ist sofort oder auf 1. Juni zu vermieten. Ferner ist auch ein großes, unmöbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen bei Frau C., Markgrafenstraße 25 im 3. Stock.

*2.1. Parterre-Zimmer, fein möbliertes, ohne Vis-à-vis, ist per sofort oder 1. Juni zu vermieten: Scheffelstraße 30.

Hirschstraße 21, parterre, ist ein schönes, geräumiges, unmöbliertes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

Pension-Anerbieten. In einer ledere Familie dahier werden wieder sofort 1-2 Pensionäre, Knaben oder Mädchen, in ganze Pension aufgenommen. Gute Verpflegung und Ueberwachung werden zugesichert. Offerten unter Nr. 3641 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Offiziers-Stallung. — Stallung für zwei Pferde, Burschengelag und reichlichem Zubehör sofort zu vermieten: Akademie- straße 28, 2. Stock.

Zimmer-Gesuch. * Ein Fräulein, welches den ganzen Tag im Geschäft ist, sucht auf 15. Juni ein einfach möb- lirtes Zimmer. Offerten unter Nr. 3635 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch. * Für einen 11-jährigen erholungsbedürf- tigen Knaben aus guter Familie wird auf sofort für 1-2 monatlichen Aufenthalt Pen- sion gesucht. Es wird vor allem auf ruhiges Haus, zuverlässige Beaufsichtigung und gute Verpflegung Wert gelegt. Offerten unter Nr. 3636 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital zu vergeben. * 9000 Mark auf eine gute II. Hypothek zu 5% auf sofort oder 1. Juni an pünktlichen Zins- zahler auszuliehen. Offerten sind unter Nr. 3628 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

30000 Mark sind auf I. Hypothek, gut gelegenes Objekt, zu 4 1/2 % sofort zu vergeben. Offerten unter Nr. 3630 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000 Mark sind auf 15. Juli als 2. Hypothek zu verleihen. Offerten unter Nr. 3632 an das Kontor des Tag- blattes erbeten.

3000 Mark von pünktlichem Zahler auf liegenschaftliches Unter- pfand sofort oder später gesucht; alles Uebrige nach Vereinbarung. Offerten unter Nr. 3637 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Auf II. Hypothek werden 10000 bis 13000 Mark auf ein neues Haus in bester Lage der Stadt auf- zunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 3622 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3000-5000 Mark werden als Nachhypothek auf Juni oder später gesucht. Offerten unter Nr. 3634 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Kapital-Gesuch.

2.1. Eine Familie sucht von Selbstdarleiber sofort ca. 500 Mark gegen 6-8fache Sicherheit aufzunehmen. Guter Zins und Provision. Rückzahlung in Raten nach Ueberkunft. Gesl. Offerten baldigst unter Nr. 3639 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1400-1600 Mk.

werden von einem pünktlichen Rinzahler gegen Bürgschaft sofort aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 3638 im Kontor des Tagblattes abzugeben

Kapital-Gesuch.

* Eine erste Schwarzwaldbrauerei sucht auf ein ihr verbleibendes Wirtschaftsanwesen in Hüfingen bei Donaueschingen, welches Realrecht besitzt, eine 2. Hypothek zu 5% zwecks Ablösung. Die pfandgerichtliche Schätzung ist M. 36000.—, Feuerversicherung M. 88000.—. Die 1. Hypothek ist in Folge Annuitätzahlungen bis auf M. 11500.— zurückgegangen, somit wäre die Beleihung nur 60% der Taxation, also prima Sicherheit, zumal die aufnehmende Brauerei den Zins stets auf den Tag bezahlen wird. Schätzungskunde steht gerne zu Diensten. Gesl. Offerten unter Nr. 3625 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein braves, evang. Mädchen (älteres bevorzugt) zu 8 Kindern gesucht: Herrenstraße 16, parterre, von 2-4 Uhr zu erfragen.

* Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird auf sofort oder 1. Juni nach Baden-Baden gesucht. Näheres zu erfragen Stefanienstraße 43 im 1. Stock bei Frau Professor Holdermann.

2.1. Auf den 15. Juni wird ein Mädchen gesucht, welches selbstständig alle Hausarbeiten ausführen kann und event. schon in einem besseren Hause gearbeitet hat, für eine Haushaltung von 2 Personen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein kinderloses Ehepaar in Ettingen sucht auf 1. Juli ein braves, fleißiges Mädchen, das schon anderwärts in Diensten war, für häusliche Arbeit. Näheres Schützenstraße 11 im 3. Stock, Karlsruhe.

* 2.1. Ein fleißiges, solides Mädchen, möglichst mit guten Zeugnissen, auf 1. Juni gesucht. Näheres Kallstraße 57 im 1. Stock.

U.Sch. Köchinnen, Zimmer-, Kinder-, Haus- und Küchenmädchen, Hausburschen, Kellner und Herrschaftsdienere etc. Anden hier und auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüro, Gbprinzenstraße 3 im 2. Stock. **Telephon 1293.**

C Eine gute Köchin findet vorzüglich dauernde Stellung in einem feinen Herrschaftshaus bei hohem Lohn wegen Verbeiratung der jetzigen Köchin. Nähere Auskunft erteilt Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Eine Köchin mit guten Zeugnissen, welche einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht sofort oder auf 1. Juni Stelle. Offerten unter Nr. 3633 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreibhilfe — nur tüchtige, mit technischen Bureauarbeiten vertraute — sofort gesucht. **Garnison-Bauamt II, Kriegstraße 144.**

Suche per sofort einen tüchtigen

Rasiergehilfen.

Gustav Rapp,
appr. Bader,
Wörth am Rhein.

W Koch,
zwei jüngere, finden gute Jahresstellen durch J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 18.

Aushilfskellner,

ein tüchtiger, wird für einige Tage gesucht. Näheres Gasthof zum Goldenen Ochsen.

Klavierspieler

sobort für 2 Stunden des Tags gesucht. Offerten unter Nr. 3642 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 1. Juni

wird eine Köchin, welche einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und etwas Hausarbeit mit besorgt, gesucht. Zeugnisse sind mitzubringen. Näheres Kriegsstraße 23.

Dienstmädchen-Gesuch.

* 2.1. Ein fleißiges Mädchen findet Stelle: Hirschstraße 10.

Arbeiterinnen

finden dauernde Beschäftigung bei **Queissner & Co.,** Leisingstraße 70. 10.1.

Aushilfskellnerin

für Sonntag und Montag gesucht.

Götterdämmerung,

2.1. Kaiser-Passage 56.

Zapfburschen

und junge Kellner finden sofort Stellen durch **K. Tröster,** Kreuzstraße 17.

Älterer zuverlässiger Mann

mit bescheidenen Ansprüchen für leichte Arbeit gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Alleinstehender Herr

(Arzt) sucht zur Beforgung des Haushalts pünktliche Frau ohne Anhang gegen Gewährung freier Wohnung, Zimmer, Küche, Maniarde und Keller. Offerten unter Nr. 3645 an das Kontor des Tagblattes erbeten. * 2.1.

Lauffrau

per sofort gesucht: Hirschstraße 1, parterre.

Ein der Schule entlassenes

Mädchen wird tagsüber gesucht: Kapellenstraße 56a im 4. Stock recht.

Schüler,

welcher in seiner freien Zeit Ausgänge besorgen kann, findet Beschäftigung: Soffenstraße 28 im Laden.

Stelle-Gesuch.

* Ein junger Mann sucht für sofort oder 1. Juli Stelle als Hausmeister oder Bürobedienter. Zu erfragen bei **G. Greulich,** Schneidermeister, Steinfstraße 3, von 10-11 oder von 3-4 Uhr.

Stelle-Gesuch.

* Ein kräftiger junger Mann, 19 Jahre alt, sucht Stellung als Tagelöhner auf einem Bauplatz oder in einer Schreinerei. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Privat-Krankenwärter,

welcher in der Krankenpflege durchaus erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stellung. Offerten unter Nr. 3626 an das Kontor des Tagblattes erbeten. * 2.1.

Stelle-Gesuch.

* Ein Fräulein, das schon in Posamentier- u. Kurzwaarengeschäft thätig war, auch gut nähen und schreiben kann, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stelle in einem Geschäft, einerlei welcher Branche. Gesl. Offerten unter Nr. 3640 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

K. Kellnerinnen

suchen Stellen, Haus-, Küchen- u. Privatmädchen finden Stellen durch vorm. Frau Kühnenthal, Bähringerstraße 72.

Waschmädchen.

* Ein reinliches Mädchen empfiehlt sich im Waschen und Putzen. Zu erfragen Bahnhofsstr. 4, 4. Stock.

Verloren.

* Mittwoch Vormittag wurde ein grünledernes Portemonnaie mit Geld verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei **Hädnrich Winsloo,** Westendstraße 55.

10 Mk. Belohnung

erhält derjenige der mit weinen in der Schützenstraße abhanden gekommenen Aufstreicherwagen wieder bringt. Malergeschäft **J. J. Feger,** Winterstraße 28.

Bauplatz

in zukunfts eicher Lage ohne Anzahlung zu verkaufen. Verkäufer gewährt nötige Baugelder. Näheres durch **Carl Diez,** Kriegsstraße 16.

Möbel-Verkauf.

* Selbstgefertigte französische Bettstellen, das Stück zu 26 M., sind zu verkaufen: Kaiserstraße 29 in der Schreinerwerkstätte.

* Ein noch fast neues, farbig seidenes Kleid ist um den Preis von 30 Mark zu verkaufen. Näheres Akademiestraße 75 im 3. Stock.

* Zwei schöne Fräcke, 1 guter, schwarzer Toppenanzug, 1 schwarzes und 1 helles Damen-Jaquette, 1 Regenmantel und 2 schöne, silberne Damenuhren sind billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 17 im 2. Stock.

* Ein out erhaltener **Kinderliegwagen** preiswürdig zu verkaufen. Näheres Luisenstr. 2a im 3. Stock.

Verkauf.

* Eine neue Ladeneinrichtung für Kolonialwaaren ist billig zu verkaufen in **Bulach,** Hauptstraße 16

Ladeneinrichtung zu verkaufen. * 3.1. Eine in gutem Zustande erhaltene Speisekammer-Ladeneinrichtung ist billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 40c im Speyer-Laden.

Eine gut erhaltene Nähmaschine, Hand- und Fußbetrieb, ist billig zu verkaufen: Soffenstraße 28 im 3. Stock des Hinterhauses. *

Fahrräder.

2.1. Ein bereits neues **Dürelkovv-** und ein **Kaiserfahrad** für Herren sind billig zu verkaufen im Auktionsgeschäft von **S. Fischmann,** Bähringerstraße 19.

Ein wenig gebrauchtes Rad (Halbrenner) ist billig zu verkaufen. Näheres im Stadtgarten-Restaurant.

Ein fast noch neuer Frack ist abzugeben: Kaiser-Allee 43 im Hof recht.

Fünf junge Dalmatiner-Hunde sind zu verkaufen: Bürgerstraße 20 im 1. Stock, Baden.

Jagdhunde.

* Drei Stück junge, kurzhaarige, wachsame Jagdhunde sind billig zu verkaufen: Waldstraße 30 im 2. Stock des Seitenbaues.

Kanarienvögel.

* Fünf Kanarienhähnen, gute Schläger, und ein schöner, großer Heckkäfig sind billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 17, 2. Stock.

Fußmehl

ist billig abzugeben: Hirschstraße 10.

Ein gut erhaltenes Dienstbotenbett wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3643 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Sportswägelchen, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe Hirschstraße 29 im 3. Stock abzugeben.

* 2.1. Gut erhaltene **spanische Wand,** ca. 3 m hoch und 4 m lang, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3644 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Klavier-Unterricht
ertheilt Anfängern gründlich ein konservatorisch ge-
bildetes Fräulein. Gefällige Offerten unter Nr. 3623
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Junge Hahnen,
französ. Poularden**
eingetroffen bei
C. Cartharius,
Karlstroße 13a.

Schinken!!
Empfehle meine anerkannt vorzüglich auf zeräucherte
Schinken im Gewicht von 4-5 Pfund,
per Pfund 80 Pfg.
Gustav Bender,
vormals Carl Malzacher, Hofl.,
5 Lammstraße 5.
Telephon 1367.
♦ Prompter Versandt nach auswärts. ♦
Hente in lebendfr. Waare eingetroffen:



**Rheinsalm,
Wesersalm,
Rheinbecht,
Ost. Soles,
Rothzungen,
Holl. Schellfische,
Cablian,**

franz. Poularden,
junge Gänse,
Enten,
Hahnen,
Suppenhühner,
Tauben,



**Rehziemer,
Rehschlegel,
Büße u. Ragout,
rohes Eis**

bei
E. Pfefferle,
Blumenstraße 14. Telephon 1413.

GERICKES GRAHAM-BISCUITS
Ambrosia-Grahambrod
von Rudolf Gerick &
Hoflieferant der Majestät des Kaisers
Telegr. Adr. Zwiebackfabrik-Potsdam.
Echt bei **H. Munding, V. Merkle,**
A. L. Beck.

121.

Blaufelchen

frisch eingetroffen bei
V. Merkle,
Hoflieferant.

**1^a holl. Schellfische,
1^a holl. Cabeljan**
in tadellos frischer Waare bei
H. Pfefferle,
Kaiserstraße 36, Ecke Kronenstraße.



Freitag früh in bester Eispackung garantiert
frisch eintreffend:
**1a holl. Schellfische,
Cablian,
Rothzungen,
Schollen,
Vetermann,
Sezungen,
Matjesheringe,
Maltakartoffeln,
geräucherte Spickhaale.**

Hochsee-Fischhandlung,
Amalienstraße 27. — Telephon 1426.

Zur Lieferung von
garnirten Platten

in tadelloser Ausführung halte mich den ver-
ehrlichen Herrschaften bestens empfohlen.
Carl Hager,
Großh. Hoflieferant,
Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.
6.1. Telephon 338.

**Sommer-
Malta-Kartoffeln,**
prachtvolle, rotherdige Waare,
per Pfund 15 Pfg.,
empfiehlt

Gustav Bender,
vormals Carl Malzacher, Hoflieferant,
5 Lammstraße 5.
Telephon 1367.

10.5. Ueber Nacht
blendendweiße, zarte Haut, keine Fal-
ten, keine Wülste, bei Gebrauch von
Kuhn's Arnica-Seife. Echt von Frz.
Kuhn, Kronenpark, Nürnberg. Hier
bei Gk. Schneider, Fril., Herrenstraße.

Porte-Monnaies

(Geldtäschchen),
alle Arten, solid und praktisch,
empfiehlt in größter Auswahl billigt
G. Garbrecht, Carl Vohl, Kaiserstr. 193/195,
Inhaber: zwischen Herren- u. Waldstr.

Fußboden-Glanzlack

in feinsten und dauerhaftester Qualität empfiehlt
die Germania-Droguerie von **H. Blas,** Kaiser-
straße 69, Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße.

Brautfränze und Brautshleier
in großer Auswahl zeigt empfehlend an —
M. Räuber,
Waldstraße 33.

Feldstühle,

äußerst solide und praktisch, empfiehlt
in größter Auswahl von 30 Pfg. an.
C. Garbrecht, Carl Vohl, Kaiserstr. 193/195,
Inhaber: zwischen Herren- und Waldstraße.

Kachel-Ofen.

Unterzeichnetener bringt sein reiches Lager **Kachel-
Ofen** in allen Farben und Heizarten zu billigen
Preisen in empfehlende Erinnerung.
Neueste **Teische Kachel-Ofen** schon zu 35 M.
NB. Reparaturen an Herd und Ofen werden
schnell besorgt.
W. Leicht, Ofengeschäft,
Markgrafenstraße 43.

Fahrrad-Reparaturen,
Emaillirung und Vernickelung
in eigener Werkstätte schnell u. billig.
Emil Kohn, Inh. Zipfel & Edelmann,
mech. Werkstätte u. Vernickelungsanstalt,
21 Kurvenstrasse 21.

Antliche Mitteilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog
haben Sich unter dem 17. Mai d. J. gnädigst bewogen
gefunden, dem Vor-sitzenden des Kreis-Ausschusses Heidelberg,
Dr. Wilhelm Blum in Heidelberg, das Ritterkreuz
höchsthochs Orients Verdienst des Offiziers zu verleihen.
Seine königliche Hoheit der Großherzog
haben unterm 4. Mai d. J. gnädigst geruht, den Professor
Theodor Weiss am Progymnasium in Durlach wegen
lebenslanger Gesundheit auf den Schluss des laufenden
Schuljahres in den Ruhestand zu versetzen.

Ehrendenken-Auszüge.

- Eheschließungen:**
23. Mai. Friedrich Heß von Milingen, Bäcker hier,
mit Luise Marggränder von Egg-
stein.
23. " Karl Koch von Ober-Ramstadt, Schlosser
hier, mit Theresia Galle von Rothweil.
23. " Gustav Bachfisch von Asbach, Sergeant
hier, mit Emma Jakob von Obrißheim.
Geburten:
18. Mai. Erna Margarethe, Vater Ferdinand Karl
Franz Albin Heins, Schlosser.
20. " Olga Selma, Vater Gustav Theodor
Frömmel, Bremser.
21. " Bertha Anna, Vater Michael Baible,
Kutscher.
22. " Augusta Viktoria, Vater Konrad Emil
Schiffmacher, Werkführer.
22. " Wilhelm, Vater Jakob Alex. Hafner.
22. " Wilhelmine Sophie, Vater Martin Süß,
Fabrikarbeiter.
23. " Hermine, Vater Vinzens Stoll, Former.
Todesfälle:
21. Mai. Konrad Hünerfaut, Tagelöhner, ein
Wittwer, alt 69 Jahre.
22. " Wilhelm Pfaff, Kaufmann, ledig, alt
19 Jahre.
22. " Elfriede, alt 1 Jahr 28 Tage, Vater
Friedrich Feder, Stadtrechner.
22. " Anna Berger, alt 61 Jahre, Wittve des
Restaurateurs Adolf Berger.
22. " Karl, alt 2 Jahre, Vater Karl Bauer,
Birch.

Goldener Adler.

Heute Freitag wird
geschlachtet,
wozu höchst einladet
Th. Weber, Wirtb.

Karlsruher Männerturnverein.

Gut  Heil!

Pfingstturnfahrt.

Pfingstsonntag.
Abfahrt Hauptbahnhof 12 nach Rappoltsweiler,
Rappoltsweiler Schlösser—Hohkönigsburg—
Weller (Nackquartier).

Pfingstmontag.
Weller—Hohwald—Männelein—Obillenberg—
Dittler Schlösser—Oberehnheim.
Mundvorrath mitnehmen.

Der Turnrath.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 24. Mai. 18. Vorstellung
außer Abonnement. (Große Preise.) **Der
Ring des Nibelungen.** Ein Bühnen-
festspiel von Richard Wagner. Erster Tag:
„Die Walküre“. In 3 Aufzügen von Richard
Wagner. „Siegfried“: Fritz Remond
vom Stadttheater in Freiburg i. B. „Wotan“:
Rudolf Moest vom Kgl. Theater in Han-
nover. Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Samstag den 25. Mai **keine** Vor-
stellung.

Sonntag den 26. Mai. 19. Vorstellung
außer Abonnement. (Große Preise.) **Der
Ring des Nibelungen.** Ein Bühnen-
festspiel von Richard Wagner. Zweiter Tag:
„Siegfried“. In 3 Aufzügen. „Der Wanderer“:
Rudolf Moest vom Kgl. Theater in Han-
nover. Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.

Montag den 27. Mai. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 58. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Ein Sommer-
nachtstraum.** Phantastisches Lustspiel in
3 Akten von William Shakespeare, übersetzt
von Schlegel. Musik von Felix Mendelssohn-
Bartholdy. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach
9 Uhr.

Dienstag den 28. Mai. 20. Vorstellung
außer Abonnement. (Große Preise.) **Götter-
dämmerung** in 1 Vorspiele und 3 Auf-
zügen. Anfang 6 Uhr. Ende nach 11 Uhr.

Der Vorverkauf zu diesen Vorstellungen findet
noch bis zu dem der betreffenden Vorstellung vor-
hergehenden Tage von Vormittags 9—1 Uhr — aus-
genommen an Sonn- und Feiertagen — statt. Für
jede im Vorverkauf gelöste Karte ist außer dem
Kassenpreise eine Gebühr von 35 Pf. zu entrichten.

Bestellungen von auswärts ist der Betrag
für die Karten und die Vorverkaufsgebühr, sowie
das Porto für die Antwort durch Postanweisung
an die Hoftheaterkassier einzusenden. Briefmarken
werden an Zahlungsstatt nicht angenommen.

Bestellungen von auswärts, denen der Betrag
nicht beigefügt ist, können auf Berücksichtigung nicht
rechnen. Schriftliche Bestellungen von hier bleiben
unberücksichtigt.

Am 2. Juni d. J. wird die erste Wiederholung
der Strauß'schen Operette „Der Zigeunerbaron“
und zwar zu großen Preisen abermals zum Vor-
theil der Hoftheater-Pensions-Anstalt stattfinden.
Die abonnierten Plätze werden an die betreffenden
Abonnenten am Samstag den 25. Mai gebühren-
frei abgegeben (Abth. C von 3—4 Uhr, Abth. A
von 4—1/2 5 Uhr, Abth. B von 1/2 5—6 Uhr).

Der allgemeine Vorverkauf bezüglich der üblichen
Vorverkaufsgebühr beginnt am Dienstag den 28.
Mai, Vormittags 9 Uhr.

Die verehrlichen Abonnenten, die ihre Plätze nicht
beizubehalten wünschen, werden nochmals darauf
aufmerksam gemacht, daß die vertragmäßige Kän-
digungsfrist mit Ende dieses Monats abläuft.

Meinen stets frisch und selbstge-
brannten, garantirt reinen und
kräftigen

Kaffee.

Java-Kaffee

à Mark 1.20, 1.40 und 1.60

Kaffee.

sowie
ganz feine Mischungen
zu 1.70, 1.80, 1.90 und 2 Mark
per Pfund

empfiehlt

W. Erb, am Sidellplatz.

Telephon 493.



Gesündester Tafel- und Einmache-Essig.

In Originalflascons für 10 ganze Flaschen Essig, mit Theilung zur augenblicklichen Bereitung
je einer Flasche in richtiger Stärke für die Tafel oder zum Früchte-Einmachen, naturel oder wein-
farbig 1 Mark. Man verlange und
nehme nur die seit 1875 bestbewährte **Elb's Essig-Essenz.**

Zu haben in Karlsruhe bei
Hirchapotheke (Dr. S. Eitel),
Stadtapotheke (Dr. Doerlam),
Löwenapotheke (Dr. W. Lakemeyer),
Hermann Wüding,
R. F. Bischoff,
A. van Benrooy.

C. Cartharius,
Ludwig Dörflinger,
Victor Merkle,
Aug. Klingele,
Emil Neumann.

122.

Nichts wirkt so Ori

Ein einziger Versuch und man ist überzeugt!

Die sicherste, schnellste und untrügliche
Hilfe im Kampfe mit sämtlichen lästigen
Insekten ist und bleibt „Ori.“ Fliegen, Flöhe
und Läuse, besonders auch Kakerlaken, ferner
Motten, Blattläuse und Milben, vor allen
aber die ekelhaften Wurzeln fallen dem „Ori“
unfehlbar zum Opfer. — Der
Erfolg ist verblüffend. Die
rapide Wirkung ist fabelhaft
und staunenerregend. Jeder
Misserfolg ist ausgeschlossen.
Einzig praktische Rettung vor
Fliegen in den Wohnungen.

„Ori“ ist dem Landmann in
den Viehställen geradezu un-
entbehrlich. Die Fliegen schaden durch die
Beunruhigung des Viehes enorm. „Ori“ ist
Menschen und Haustieren vollkommen un-
schädlich. Die Konsumenten loben „Ori“
mit Ueberzeugung und Begeisterung. Infolge

der ausserordentlichen Beliebtheit und des
ungewöhnlichen Vertrauens kolossale Ver-
breitung. „Ori“ hält als wirkliche Erlösung
von der Insektenplage seinen Siegeszug durch
die ganze Welt. Man bitte seinen Lieferanten
und jedes einschlägige Geschäft, dass

genügend Vorrat von „Ori“
vorhanden sei. Man verlange
ausdrücklich „Ori“, lasse sich
nichts anderes als „ebenso
gut“ aufreden und weise vor
allem veraltete, wenig wirk-
same Mittel mit Entrüstung
von sich. — „Ori“ wird
niemals ausgewogen verkauft,
sondern ist ächt und wirksam nur in den
verschlossenen Originalkartons mit Flaschen
à 30 Pf., 60 Pf. und 100 Pf. Für wenig Geld
ein glänzender Erfolg. Ueberall in allen
Städten, selbst in den meisten Dörfern erhältlich.

Versucht es!

Ueberzeugt Euch!

121. Engros-Verkauf: Carl Roth, Hildrogerie.

Sämmtliche Damen- und Mädchenhüte

von heute bis Pfingsten zu bedeutend herabgesetzten Preisen bei
F. Herrmann, Modes,
Waldstraße 18 (Laden), am Eingang in's Colosseum.

Asphalt-Steindachpappe

in 8 verschiedenen Qualitäten.

Isolir-Platten und Pappen

empfehlen

August Herling & Cie.,

Asphalt- u. Cementgeschäft, Cementwaarenfabrik, G. m. b. H.,
Karlsruhe 78.

Muster und Preisliste gratis und franko.

Dankagung.

Allen Denjenigen, die uns bei dem schmerzlichen Verluste unseres lieben, unvergesslichen und strebsamen Sohnes und Bruders

Friedrich Mayer

mit Beweisen herzlicher Theilnahme überschüttet haben, für die trostreichen Worte des Herrn Stadtpfarrer Brückner, die reichen Blumenpenden, sowie für die zahlreiche Leichenbegleitung, besonders von Seiten des Arends'schen Stenographenclubs Karlsruhe, der Schruppergesellschaft und des Arbeiterpersonals sagen wir auf diesem Wege unsern innigstgefühlten Dank. Ferner gedenken wir auch aller Derer, welche den Verstorbenen während seines schweren Krankenlagers besucht haben.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Fremde

übernachteten vom 21. bis 22. Mai.

Alte Post. Gahn, Schneidersstr. v. Frau von Mannheim. Dittel, Baunstr. v. Stuttgart. Ohnmacht, Kfm. v. Lahr. Ehrlich, Fabr. v. Hartheim. Büchner, Gerichtsschreiber v. Bretten. Nobelsmann, Kaufm. von Ditzingen. Mayer, Kfm. v. Niederhochstadt.

Wattwurflöckle. Wagnus, Kfm. v. Rottweil. Kohler, Messerschmied v. Bretten. Klein, Kfm. v. Cöln. Danerich, Kaffee v. Mannheim. Vönnig, Kfm. von Hamburg. Ruf, Kfm. v. Stuttgart. Went, Mechaniker v. Wonnenden.

Darmstädter Hof. Breuer, Referendar v. Konstanz. Müntz, Kfm. v. Barmen. Binder, Fabr. von Garau. Köhler, Maler v. Nürnberg.

Drei Könige. Moser, Kfm. v. Schramberg. Sehn, Schwetnebändl. v. Rodheim. Fr. P. u. C. Petm, Priv. v. Wolfershof.

Eber. Kührmann, Kfm. v. Berlin. Faust, Betriebsleiter v. Cöln. Dyppeimann, Kaufm. von Stuttgart. Lichtenberg, Major a. D. v. Schloß Au. Krieg, Maler v. Stöckheim.

Europäischer Hof. Klopffholz, Margulius, Sadger u. Kronsohn, Kff. v. Frankfurt. Hauslind, Handelsm. v. Zürich. Klein, Rabbiner v. Dees.

Friedrichshof. Lang, Kfm. v. Mannheim. Herbel, Werkführer, Neuhart und Friede, Kaufm. v. Frankfurt. Zimmermann, Kfm. v. Hamburg. Röll, Ing. v. Bensheim. Steitke, Gen.-Ag. v. Konstanz. Godlenzer, Kfm. v. Bühlertal. Oberföll, Kaufm. v. Aghern. Klischat, Kfm. v. Freiburg.

Geiß. Reymann, Kfm. v. Giesfeld. Müller, Kfm. v. Bietigheim. Gamble, stud. jur. v. Freiburg. Gramsch, Kfm. m. Frau v. Cöln. Hötz, Kaufm. v. Wiesbaden. Schwegler, Kfm. v. München. Barth u. Ruoff, Kff. v. Stuttgart. Linke, Kfm. v. Herbolzheim. Schnapp, Kfm. v. Münster. Kreis, Kfm. v. Hannover. Weisel, Kfm. v. Lahr. Wolters, Kfm. v. Barmen. Schreuerder, Kfm. v. Würzburg. Gabriel, Kaufm. v. Zwickbrücken. Berg, Kfm. v. Aichaffenburg. Brinkmann, Kfm. v. Belber. Witz u. Höderer, Kff. v. Frankfurt. Schöber, Kfm. v. Leipzig. Bücheler, Kfm. v. Ulm. Gentel, Kaufm. von Bergabern. Mühlfelder, Kfm. v. Kreuznach. Martin, Kfm. v. Passau. Schwab, Kfm. v. Frankenthal. Jost, Kfm. v. Heilbronn. Adolph, Fabr. v. Viebrich. Pfau, Kfm. v. Auerbach. Kolb, Kfm. v. Börsen. Wörle, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Adler. Kassel, Inspektor, u. Kopferschmidt, Kellner von Straßburg. Ditsch, Kaufm. von Eppingen.

Goldener Karpfen. Hoffmann u. Eriebel, Beamte v. Spandau. Schmid, Restaurateur m. Frau v. Adolfszell. Schweitzer, Kfm. v. Nenzenschwand. Scheufel, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Gaas, Assistent v. Nurg.

Goldenes Ros. Marx, Blechhändler v. Hördern. Bloch, Blechhändler v. Heilsheim. Frau u. Fr. Herbst v. Jöhlingen.

Goldene Traube. Krittel, Kaufm. v. Heilbronn. Markt, Kfm. von Landau. Nägele, Kfm. v. Gansstätt. Markert, Priv. v. Birmasens. Harlieb Bwe, Privat. v. Lühl n. Kollerhauer, Instrumentenmacher v. Falda. Wöpfer, v. ädermstr. v. Emmendingen. Gutmann, Kfm. v. Sindheim.

Grüner Hof. Israel, Kaufm. v. Stuttgart. Dittler, Kaufm. v. Zürich. Nölle, Kaufm. v. Nürnberg. Frau Köhler v. Straßburg. Wagner, Kfm. v. Grunhalden. Nus u. Doff, Kff. v. Freiburg. Breitacher, Kaufm. v. Zürich. Agnete, Kaufm. v. Barmen. Holtbauer, Kfm. v. Leipzig. Kallreich, Kfm. v. Frankfurt. Schreiner, Kfm. v. Darmstadt. Beck, Agent, und Bink, Kfm. v. München. Frank, Kfm. v. Oberweiler. Frau Dr. Käger v. Landern. Bräuer, Inspektor v. Berlin. Welter, Buchbinder v. Cöln.

Hotel Germania. v. Lindenau, Legationstr. m. Diener v. Berlin. v. Bauer, Major m. Frau v. Darmstadt. Schmidt, Fabr. von Heilbronn. W. Streitshof, Direktor v. Bernburg. J. Streitshof, Fabr. v. Dautsburg. Gätting, Priv. m. Frau, u. Byrne, Kfm. v. London. Werle, Priv. v. Freiburg. Gägele, Fabr. v. Geislingen. Kraus, Kfm. v. Wien. Reinecke, Kaufm. v. Breslau. Müller, Kfm. v. München. Hecht, Kfm. v. Offenbach. Hez, Kfm. v. Rorschach.

Hotel Grösse. Fürst Zwof m. Frau u. Bed. von St. Petersburg. Baron v. Rüd m. Frau von Wien. Vidal, Oberst v. Charlottenburg. v. Borell, Oberleutn. v. Spandau. Remond, Opernsänger v. Freiburg. Suttischiff, Priv. v. London. Wessel, Priv. v. Nervi. Frau Landger. Nath Diez v. Amberg. Frau Ober-Inspet. Wagner v. Gernersheim. Frau Reichmann, Priv. von Cassel. Schmidt, Priv. m. Frau. Wolff, Mohr, Manes, Gläser u. Schwarz, Kff. v. Berlin. Laffer, Brauereibes. v. Lorrach. Beck, Fabr. v. Gießen. Lauerberg, Kfm. v. Coburg. Hebelmann, Freund u. Loevinger, Kaufm. v. Frankfurt. Vattlob, Kaufm. von Frauenfeld. Stegshöfer, Kaufm. v. München. Scholter, Kaufm. v. Lahr. Gerb, Kfm. v. Hamburg. Schlein, Kfm. von Mannheim. Stern, Kaufm. v. Frankfurt. Claus, Kfm. v. Kreuzenstadt. Meiner, Kfm. v. Bremen.

Hotel Leicht. Kösch, Kaufm. m. Frau v. Bietigheim. Köhle u. Kaiser, Kff. v. Stuttgart. Gut, Kfm. v. Sulz. Fr. Köstlich v. Deulgen. Stenzler, Kfm. v.

Zerbst. Gelemer, Kfm. v. Offenbach. Moser, Kfm. v. Schramberg. Will, Archt. v. München.

Hotel Luz. Girelli, Kfm. v. Mannheim. Wiesmaler, Lesoi u. Jäger, Kff. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Birmasens. Rosenthal, Kfm. v. Heilbronn. Stansichely, Kfm. v. Leipzig. v. Abaynach, Kfm. v. Witten. Braungardt u. Freund, Kaufm. v. Dresden. Bildenberger, Kaufm. v. Altenburg. Krüner, Brauereibes. m. Frau v. Oberdorf. Fräul. Hef, Privat. v. Heilbronn. Weill, Kaufm. von Kirchheim. Wegger, Kaufm. von Wittingen. Seifert, Kfm. v. Schopfheim. Vöbrs, Kfm. v. Brüssel. Korb, Kaufm. v. Frankfurt. Gosat, Kfm. v. Cöln. Wolleben, Kfm. v. Mainz. Sigtor, Kfm. Wien.

Hotel Monopol. Fr. Wersch v. Baden. Lebling, Kaufm. von Straßburg. Radt, Kaufm. v. Frankfurt. Schabill, Kaufm. v. Offenbach. Vaber u. Hnl, Kff. v. Stuttgart. Schelcher, Kaufm. v. Hamburg. Schisch, Kaufm. v. Zürich. Geiger, Kfm. v. Darmstadt. Meyer, Kfm. v. Kassel. Grün, Techn. v. Bromberg.

Hotel National. Halle u. Gert, Kff. u. Schandewela, Fabr. v. Mannheim. Schumann, Elektrotechn. v. Frankfurt. Kahn u. Hildensinger, Kaufm. v. Gelnhausen. Sawaght u. Kaufmann, Kff. v. Berlin. Jordan, Kontor v. Schaffhausen. Schonlau, Kaufm. v. Riechen. Schöber, Profurist v. Neustadt a. D. Berger, Kfm. m. Frau v. Ghemnig. Schlammbusch, Kaufm. v. Gösfeld. Kallenstein u. Meyer, Kff. v. Cöln. Weill, Kfm. von Etzhausen. Gahn, Kfm. v. Speyer. Beneke, Kfm. von Braunschweig. Weibchen, Kfm. v. Bersauerhof. Sammel, Kfm. v. Wülhausen i. G. Laubis, Kaufm. v. Unterschwarzach. Hammel, Kaufm. v. Offenbach. Ortmer, Ingen. v. Durbach.

Hotel Taubhäuser. Bausch, Kfm. v. Göttingen. Fr. Karcker, Privat. v. Die a. d. S. Fräul. Schulz, Priv. v. München. Berer, Ing. v. Dülheim.

Hotel Victoria. Steinel, Major m. Frau, Kaufmann u. Kothschild, Kff. v. Stuttgart. Gram, Konful. u. Schleyber, Hofrath m. Frau v. Drammen. Luge, Ingen. u. Hoffarth, Bildbauer v. Berlin. Denk, Leutnant v. Coblenz. Kuhlmann, Ingen. von Offenbach. Kotten, Bergwerksbesitzer v. Cöln. Simon, Inspekt. von Nürnberg. Bagenstcher, Kaufm. von Charlottenburg. Rappeler, Kfm. m. Frau v. Schönau. Frau Selz, Priv. v. Zürich. Schmolli, Kfm. v. Basel. Bartelink, Kaufm. v. Hengels. Kopp, Kaufm. von Oberfeld. Wainzer, Wartmann u. Gahn, Kaufm. v. Frankfurt. Bollmann, Kfm. v. Bremen. Morris, Lorenz u. Durey, Kff. von New-York.

König von Preußen. Bauer, Fabr. v. Darmstadt. Gypstein, Kaufm. v. St. Petersburg. Stiefel, Kfm. v. Oberberlingen. S. u. J. Maier, Kff. v. Malsch.

König von Württemberg. Sohn, Fabr. von Schiltach. Blumenthal, Kfm. v. Worms. Schieb, Koch v. Stuttgart.

Rastauer Hof. Weinger, Kfm. v. Cöln. Nuybaum, Latimer, Mech. v. Egeltingen. Hornung, Schlosser v. Sontheim.

Park-Hotel. Mart, Kaufm. v. Basel. Kreuzer, Kfm. v. Borsheim. Seidel, Kfm. v. Düsseldorf. Frank, Kaufm. m. Frau v. Stuttgart. Sieber, Kaufm. von Lausanne. Meiser, Kfm. v. Hornberg. Wendel, Kfm. v. Cöln. Kellermann, Kfm. v. Würzburg. Kothschild, Kaufm. v. Frankfurt. Brouche, Privat. von Lorrach. Feuber, Archt. v. Neustadt.

Prinz Max. Kaller, Kfm. v. Offenbach. Schaefer, Kfm. v. Donaueshingen. Weill, Kaufm. v. Stuttgart. Neumann, Techniker, u. Fr. Neumann v. Regensburg. Gramlich, Gastwirth m. Familie v. Osterburken.

Reichspost. Grimm, Kfm. v. Götting. Pfeil, Kfm. u. Dautert, Monteur v. Berlin. Schwarz, Kfm. v. Tuttlingen. Bäglin, Kfm. v. Bingen. Schmidt, Monteur v. Hamburg. Gumbinger, Handelsm. m. Gehlfra v. Altleiningen.

Rose. Dexele, Former v. Stuttgart. Börner und Seigel, Glasmaler v. Offenbach. Schmieder, Kutscher v. Basel.

Rothes Haus. Möhrle, Priv. m. Fam. v. Konstanz. Dr. Goldsmith, Chem. v. Brantbeau. Dettling, Fabrikbes. v. Schlachtensee. Darnhof, Beamter m. Fam., u. Krenz, Kfm. v. Hamburg. Hnl, Generalvertr. v. Stuttgart. Fr. Loog, Priv. v. Heilbronn. Friederichs u. van Gorkom m. Fam., Opernsänger v. Bremen. Bloch, Privat. v. Freiburg.

Schloß-Hotel. Reinemer, Direkt. u. Richter, Kfm. v. Darmstadt. Müller, Hotelbes. v. Waldshut. Dug, Arzt v. Freiburg. Faust, cand. ing. v. Nürnberg. Fr. Kramer, Priv. v. Berlin. Frau Kröschin, Priv. v. Bromberg.

Schwarzer Adler. Neumann, Pferdehändler von Mannheim.

Waldhorn. Ritter, Graveur v. Basel.

Tagesordnung

für die am
Freitag den 31. Mai 1901, Vorm. 9 Uhr,
stattfindende außerordentliche öffentliche Bezirksrats-sitzung:
Die Einführung der Schwemmlanalisation in der Stadt Karlsruhe.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.